



Ansicht Museum Bensheim

Museum Bensheim

Keltische Spuren an der Bergstraße

Das Museum Bensheim besitzt die größte Sammlung archäologischer Artefakte im südlichsten Hessen. Seit seiner Gründung im Jahr 1909 werden hier Hinterlassenschaften der Vor- und Frühgeschichte aus der Region ausgestellt.



Blick in die Ausstellung

Die im Jahr 2020 neu konzipierte Dauerausstellung zur Archäologie umfasst Objekte aus vorgeschichtlichen und historischen Epochen: Man erfährt Spannendes von der Altsteinzeit bis zum Hochmittelalter. So kann man



Keltische Keramik

einem Mammut auf den Zahn fühlen, Schädelmodelle von Neandertaler und modernem Mensch vergleichen und die Vielfalt jungsteinzeitlicher Artefakte auf sich wirken lassen. Beim Ohrentheater hört man Wissenswertes zum Bestattungsritus der späten Bronzezeit, am nachgebauten Bensheimer Galgenplatz kann man den Hingerichteten nahekommen und am 3D-Monitor in das rekonstruierte Gesicht der ältesten Bensheimerin schauen. Ein Blick ins Mikroskop offenbart außerdem den ältesten Traubenkern aus Südhessen. Die Kelten haben ebenfalls ihre Spuren an der Bergstraße hinterlassen. In der archäologischen Dauerausstellung sind neben bronzenen Arm- und Halsringen aus Gräbern auch keramische Funde aus einem spätkeltischen Opferplatz bei Bensheim-Auerbach zu sehen.



Museum Bensheim
Eingang: Marktplatz 13
Postanschrift: Hauptstraße 39
64625 Bensheim
Telefon: 06251/58478 65
museum@bensheim.de
www.stadtkultur-bensheim.de